

# Flohmarkt bewirkt Gutes

## Verkauf im Gymnasium bringt 735 Euro für einen guten Zweck

**Werther** (PK/JB). Bald stehen die Sommerferien an. Dass die Mädchen des Mädchenhauses Bielefeld dann in den Genuss einiger Ausflüge gelangen können, ist der Spende des Ev. Gymnasiums Werther zu verdanken. 735 Euro kamen jüngst bei dem dritten Flohmarkt des EGW zusammen, der unter dem Motto »Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage« stattfand.

In diesen Tagen übergaben die Schüler die Spende. An insgesamt 30 Standplätzen verkauften die Schüler des Pädagogik-Deutschkurses der neunten Klassen an ihre Mitschüler. Gemeinsam mit dem Erlös aus Kuchenverkauf und Tombola ging das Geld zu gleichen Teilen an das Mädchenhaus in Bielefeld, »Schlau« in Bielefeld (Schwulen-Lesben-Bi-Trans-Aufklärungsprojekt) und die Ökumenische Flüchtlingsinitiative Werther (ÖFI). Der Kurs unter Leitung von Lehrerin Sarina Dewald hatte sich zuvor für diese Spendenempfänger entschieden.

»Es fühlt sich gut an zu wissen, dass man etwas mit dem Geld bewirkt und auch weiß, wohin das Geld geht«, sagt Schülerin Julia Schuhmacher. Sarina Dewald ergänzt, dass »mit den Spendenzielen der Facettenreichtum unserer Gesellschaft widerspiegelt wer-

den soll, außerdem müssen wir über unsere Grenzen hinaus blicken und auch im Schulalltag nach rechts und links schauen.« Während durch die Spende an das Mädchenhaus Freizeiten für benachteiligte Mädchen ermöglicht werden sollen, wird das Geld bei »Schlau« voraussichtlich in den Aufbau einer neuen Stelle investiert. Die Ökumenische Flüchtlingsinitiative Werther, die bereits zum dritten Mal eine Spende vom

EGW erhält, will die 245 Euro für laufende Projekte verwenden.

Durch die Spendenaktion haben die Schüler eine Menge über die Arbeit der Organisationen erfahren. Die Geschäftsführerin des Mädchenhauses, Birgit Hoffmann, zeigte sich begeistert, »dass sich junge Leute für Gleichaltrige engagieren«. Pädagogiklehrerin Dewald fasste zusammen, dass auch der diesjährige Flohmarkt für alle Beteiligten ein voller Erfolg war.



Schüler des Ev. Gymnasiums mit Sarina Dewald (2.v.l.), Birgit Hoffmann (Mädchenhaus, 6.v.l.), Kathleen Fuß (»Schlau«, 10.v.l.), Karin Heymann (4.v.r.) und Stefan Schemmann (rechtst, beide Ökumenische Flüchtlingsinitiative).  
Foto: Paulina Krebs